

Niederschrift
über die 6. Sitzung des Schulausschusses
am 03.11.2015 in Köln, Landeshaus
- öffentlicher Teil -

Anwesend vom Gremium:

CDU

Kersten, Gertrud
Mucha, Constanze
Natus-Can M.A., Astrid
Prof. Dr. Peters, Leo
Rohde, Klaus
Rubin, Dirk
Dr. Schlieben, Nils Helge
Solf, Michael-Ezzo (MdL)
Tondorf, Bernd

SPD

Böll, Thomas für Mederlet, Frank
Daun, Dorothee
Krupp, Ute
Lüngen, Ilse
Schmerbach, Cornelia für Esser, Werner
Schultes, Monika
Weiden-Luffy, Nicole Susanne

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Deussen-Dopstadt, Gabi
Fliß, Rolf
Peters, Anna Vorsitzende

FDP

Pabst, Petra

Die Linke.

Pilgram, Ludger
Wagner, Barbara

Freie Wähler/Piraten

Dr. Wichmann, Astrid

Verwaltung:

LVR-Dezernat 5, Schulen und Integration	Frau Prof. Dr. Faber, Dezernentin
LVR-Fachbereich(FB) 44, Schulen und Serviceleistungen	Herr Anders, Fachbereichsleiter Herr Härtner, Abteilungsleiter Frau Collet (Protokoll) Herr Forstreuter, Abteilungsleiter
LVR-FB 24, Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	Herr Thessel, Leiter
LVR-Zentrum für Medien und Bildung, Düsseldorf	Herr Ricken, Rektor
LVR-Christoph-Schlingensief-Schule, Oberhausen, Körperliche und motorische Entwicklung (KME)	Herr Sturmberg, Pressereferent
LVR-FB 03, Kommunikation	

Vertreter der Bezirksregierungen Köln und Düsseldorf im Schulausschuss mit beratender Stimme

Bezirksregierung Köln	Herr Höhne
-----------------------	------------

Gäste

LVR-FB 44	Herr Kölzer Frau Jansen
LVR-FB 21	Frau Esser, Abteilungsleiterin
LVR-FB 42	Frau Knebel-Ittenbach
LVR-Christophoruschule, Bonn, Körperliche und motorische Entwicklung (KME)	Frau Gräfin Lambsdorff, Rektorin
LVR-Förderschule Wuppertal, KME	Herr Heuwold, Konrektor
LVR-Christoph-Schlingensief-Schule, Oberhausen, KME	Frau Lorbach, Konrektorin
LVR-Frida-Kahlo-Schule, St. Augustin, KME	Frau Dr. Hano, Rektorin Herr Schielke, Konrektor Herr Schreitz, Elternvertreter
Personalrat des LVR-Dezernates 5	Frau Bosten

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

Beratungsgrundlage

1. Anerkennung der Tagesordnung
2. Niederschrift über die 5. Sitzung vom 25.08.2015
3. Verleihung des Kultursiegels der Stadt Oberhausen an die LVR-Christoph-Schlingensief-Schule, Oberhausen
- Vorführen eines kurzen Video-Clips durch den Schulleiter, Herrn Ricken -
4. Änderung des Sondervermögens LVR-Jugendhilfe Rheinland **14/766**
5. Moderatorinnen- und Moderatorenqualifizierung für inklusiven Unterricht "Fortbildung für Schulen auf dem Weg zur Inklusion" - Vertragsverlängerung (Vorlage 14/817)
6. Schulmanagement NRW **14/799**
- Erfolgreicher Abschluss des Übergangs in die QUA-LiS
- Ergebnisse aus 10 Jahren Entwicklungsarbeit
7. Änderung der Richtlinien zum Programm "aktion5". **14/803**
8. Finanzierung der betriebswirtschaftlichen Beratung von Integrationsprojekten **14/796**
9. Förderung von Integrationsprojekten gem. §§ 132 ff. SGB IX **14/807**
10. Studien- und Informationsreise des Schulausschusses nach Schleswig-Holstein und Bremen im Jahr 2016 **14/820**
11. Bereisung der LVR-Förderschulen **14/797**
12. Bereisung der LVR-Förderschulen
hier: Besuch der LVR-Frida-Kahlo-Schule, St. Augustin am 29.09.2015
13. Arbeits- und Gesundheitsschutz in den LVR-Förderschulen **14/789**
hier: Bestellung einer Hygienefachkraft und Schaffung von Verantwortlichkeiten
14. LVR-Projekt "Einführung und Etablierung der Echolokalisation (Klicksonar) in die Frühförderung der LVR-Förderschulen Förderschwerpunkt Sehen" **14/770**
15. 12. Schulrechtsänderungsgesetz **14/808**
Besetzung von Schulleitungsstellen
16. Umsetzung der Betreuung unter dreijähriger, hörgeschädigter Kinder in den Förderschulkindergärten der LVR-Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation **14/802**

- 17. Flüchtlingsunterbringung
- 17.1. Aktivitätenliste Flüchtlingsengagement des LVR **14/913**
- 17.2. Beschulung behinderter Flüchtlingskinder und -jugendlicher
- 18. Anfragen und Anträge
- 19. Mitteilungen der Verwaltung
- 20. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

- 21. Niederschrift über die 5. Sitzung vom 25.08.2015
- 22. Anfragen und Anträge
- 23. Verschiedenes

Beginn der Sitzung:	10:00 Uhr
Ende öffentlicher Teil:	11:25 Uhr
Ende nichtöffentlicher Teil:	11:30 Uhr
Ende der Sitzung:	11:30 Uhr

Öffentliche Sitzung

Punkt 1 **Anerkennung der Tagesordnung**

Frau Peters, die Vorsitzende, begrüßt die Mitglieder des Schulausschusses, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung, alle Gäste sowie Herrn Höhne, den Vertreter der Bezirksregierung Köln. Frau Brings, die Vertreterin der Bezirksregierung Düsseldorf, lässt sich entschuldigen.

Frau Daun erklärt sich hinsichtlich Punkt 9 "Förderung von Integrationsprojekten gem. §§ 132 ff. SGB IX" für befangen.

Punkt 2 **Niederschrift über die 5. Sitzung vom 25.08.2015**

Es ergeben sich keine Anmerkungen.

Punkt 3

Verleihung des Kultursiegels der Stadt Oberhausen an die LVR-Christoph-Schlingensief-Schule, Oberhausen

- Vorführen eines kurzen Video-Clips durch den Schulleiter, Herrn Ricken -

Frau Prof. Dr. Faber weist darauf hin, dass die LVR-Christoph-Schlingensief-Schule, Oberhausen, die erste Förderschule des LVR sei, die mit dem Kultursiegel der Stadt Oberhausen ausgezeichnet werde. **Frau Peters** gratuliert den Schülerinnen und Schülern im Namen aller Mitglieder des Schulausschusses.

Herr Ricken informiert kurz über weitere Projekte, die seine Schule im laufenden Jahr bereits durchgeführt hat bzw. noch plane. Aktuell sei er in Gesprächsverhandlungen mit dem LVR-Industriemuseum Oberhausen wegen einer Kooperation mit der LVR-Christoph-Schlingensief-Schule.

Der Schulausschuss nimmt die Ausführungen von Herrn Ricken und den Filmbeitrag anlässlich der Verleihung des Kultursiegels der Stadt Oberhausen an die LVR-Christoph-Schlingensief-Schule, Oberhausen, zur Kenntnis.

Punkt 4

Änderung des Sondervermögens LVR-Jugendhilfe Rheinland

Vorlage 14/766

Frau Prof. Dr. Faber merkt an, dass es sich bei der Änderung des Sondervermögens der LVR-Jugendhilfe Rheinland nur um den notwendigen zweiten Schritt der Übernahme der Trägerschaft der beiden Förderschulen in Halfeshof mit dem Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung durch das Dezernat Schulen und Integration zum 01.01.2016 handeln würde.

Der Schulausschuss fasst **einstimmig** folgenden empfehlenden Beschluss:

Das nachfolgend näher bezeichnete Grundstück mit Gebäuden in „Solingen, Halfeshof 1“, wird zum 01.01.2016 aus dem Sondervermögen LVR-Jugendhilfe Rheinland herausgenommen und in das allgemeine Grundvermögen des Landschaftsverbandes Rheinland zurückgeführt.

Punkt 5

Moderatorinnen- und Moderatorenqualifizierung für inklusiven Unterricht "Fortbildung für Schulen auf dem Weg zur Inklusion" - Vertragsverlängerung (Vorlage 14/817)

Frau Prof. Dr. Faber teilt mit, dass die Vorlage 14/817 wegen noch bestehendem internen Abstimmungsbedarf dem Schulausschuss in der Sitzung 03.11.2015 nicht vorgelegt werden kann. Um die beim Land NRW noch in 2015 verfügbaren Mittel abrufen zu können, müssen - nach Zustimmung des Landschaftsausschusses in der Sitzung am 09.12.2015 - noch in diesem Jahr die Verträge zwischen dem LVR und der Universität zu Köln sowie der Heilpädagogischen Akademie e.V. Köln abgeschlossen werden.

Im Vorfeld der Sitzung des Landschaftsausschusses bestünde dann noch die Gelegenheit der Beratung der Vorlage in den Fraktionen.

Der Schulausschuss wird nachträglich in seiner nächsten Sitzung am 23.02.2016 informiert.

Punkt 6

Schulmanagement NRW

- Erfolgreicher Abschluss des Übergangs in die QUA-LiS

- Ergebnisse aus 10 Jahren Entwicklungsarbeit

Vorlage 14/799

Herr Thessel fasst die Ergebnisse aus der 10-jährigen Entwicklungsarbeit des LVR-Zentrums für Medien und Entwicklung, Düsseldorf zusammen. NRW sei das einzige Bundesland, das künftige Schulleitungen vor dem eigentlichen Bewerbungsverfahren einer verbindlichen, umfassenden Vorqualifizierung und systematischen Überprüfung ihrer Eignung unterziehen würde. **Herr Thessel** gibt bekannt, dass von den rund 1800 Kandidatinnen und Kandidaten, die bisher an dem Qualifizierungs- und Auswahlverfahren teilgenommen hätten, ca. 20 % sich zunächst als nicht geeignet erwiesen hätten. Er betont, dass mit dieser Bestenauslese in der Leitungsfunktion eine wesentliche Voraussetzung für die Qualitätsentwicklung der Schulen insgesamt gewährleistet sei. Den neuen Schulleiterinnen und Schulleitern würde nach ihrer Amtsübernahme darüber hinaus auch ein unterstützendes Schulleitungscoaching angeboten. Es habe sich gezeigt, dass die Nachfrage hiernach sehr groß sei. Ab Sommer 2016 würden nun auch alle Grundschulen in die neuen Verfahren einbezogen.

Herr Rohde, Herr Solf, MdL, Frau Deussen-Dopstadt, Frau Weiden-Luffy und Herr Prof. Dr. Peters würdigen die gute Arbeit des LVR-Zentrums für Medien und Bildung, Düsseldorf. Sie hoffen, dass durch die Übertragung dieser Aufgabe auf die Qualitäts- und Unterstützungsagentur - Landesinstitut für Schule zum 01.01.2016 kein Qualitätsverlust entsteht.

Frau Prof. Dr. Faber teilt mit, dass sie die Gelegenheit hatte, als kommunale Vertreterin an einem Eignungs- und Feststellungsverfahren beteiligt zu sein. Daher weiß sie aus eigener Erfahrung, dass es sich um ein hoch entwickeltes, professionelles Verfahren handeln würde. Die Prüflinge hätten u.a. erläutern sollen, wo sie sich als Schulleitung im kommunalen Bildungsnetzwerk sehen würden.

Der Schulausschuss nimmt die Ergebnisse aus 10 Jahren Entwicklungsarbeit und den erfolgreichen Abschluss des Übergangs in die QUA-LiS gemäß Vorlage Nr. 14/799 zur Kenntnis.

Punkt 7

Änderung der Richtlinien zum Programm "aktion5".

Vorlage 14/803

Frau Prof. Dr. Faber merkt an, dass der Sozialausschuss in seiner Sitzung am 02.11.2015 einen einstimmigen Beschluss gefasst habe.

Der Schulausschuss nimmt zur Kenntnis, dass der Änderung der Richtlinie zum regionalen Programm "aktion5" des Integrationsamtes des Landschaftsverbandes Rheinland auf der Basis der Vorlage Nr. 14/803 zugestimmt wurde.

Punkt 8

Finanzierung der betriebswirtschaftlichen Beratung von Integrationsprojekten

Vorlage 14/796

Frau Prof. Dr. Faber merkt an, dass der Sozialausschuss in seiner Sitzung am 02.11.2015 einen einstimmigen Beschluss gefasst habe.

Der Schulausschuss nimmt zur Kenntnis, dass der Umgestaltung der Finanzierung der beiden Personalstellen bei der Fachberatung für Arbeits- und Firmenprojekte (FAF gGmbH) zur betriebswirtschaftlichen Beratung von Integrationsprojekten gem. §§ 134 SGB IX und 28 a SchwbAV gemäß Vorlage-Nr. 14/796 zugestimmt wurde.

Punkt 9

Förderung von Integrationsprojekten gem. §§ 132 ff. SGB IX

Vorlage 14/807

Frau Daun verlässt vor Beginn der Beratungen wegen Befangenheit die Sitzung. Ab TOP 10 nimmt sie wieder an der Sitzung teil.

Frau Prof. Dr. Faber merkt an, dass der Sozialausschuss in seiner Sitzung am 02.11.2015 einen einstimmigen Beschluss gefasst habe.

Der Schulausschuss nimmt zur Kenntnis, dass der Förderung von Integrationsprojekten gem. §§ 132 ff. SGB IX, wie in der Vorlage 14/807 dargestellt, zugestimmt wurde.

Punkt 10

Studien- und Informationsreise des Schulausschusses nach Schleswig-Holstein und Bremen im Jahr 2016

Vorlage 14/820

Frau Prof. Dr. Faber merkt an, dass Frau Peters und die schulpolitischen Sprecherinnen und Sprecher im Anschluss an die Sitzung am 25.08.2015 sich für Schleswig-Holstein und Bremen als Ziel für die für 2016 geplante Studien- und Informationsreise des Schulausschusses entschieden hätten. Sie bittet diesen Personenkreis darum, sich nach der Sitzung mit der Verwaltung erneut zusammzusetzen, um mögliche Zeiträume für die Reise zu überlegen.

Der Schulausschuss fasst **einstimmig** folgenden empfehlenden Beschluss:

Der Studien- und Informationsreise des Schulausschusses nach Schleswig-Holstein und Bremen im Jahr 2016 wird gemäß Vorlage 14/820 zugestimmt.

Punkt 11

Bereisung der LVR-Förderschulen

Vorlage 14/797

Auf Anregung von **Frau Pabst** soll in 2016 auch die LVR-Severin-Schule, Köln, mit dem Förderschwerpunkt Sehen, aufgesucht werden, um sich dort ein umfassendes Bild darüber machen zu können, wie die Klicksonar-Methode in der Praxis umgesetzt wird.

Der Schulausschuss fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Der Bereisung und Terminierung der in der Vorlage 14/797 genannten LVR-Förderschulen durch die Vorsitzende des Schulausschusses und durch die schulpolitischen Sprecherinnen und Sprecher wird zugestimmt.

Punkt 12

Bereisung der LVR-Förderschulen

hier: Besuch der LVR-Frida-Kahlo-Schule, St. Augustin am 29.09.2015

Frau Dr. Wichmann informiert über den Besuch der LVR-Frida-Kahlo-Schule, St. Augustin, und der Dependance in Bonn-Vilich durch Frau Peters und die schulpolitischen Sprecherinnen und Sprecher. Neben positiven Aspekten weist aber insbesondere die Außenstelle in Bonn-Vilich große Raumnot aus. Deswegen müssten zwei Klassen der Abschlussstufe wegen der teils schwerst mehrfachbehinderten Schülerinnen und Schülern in der Stammschule in St. Augustin unterrichtet werden, statt mit den übrigen Abschlussklassen in der Dependance. **Frau Weiden-Luffy** merkt an, dass die Werkräume, die sich im ehemaligen Schweinestall befinden, nicht mehr für schulische Zwecke geeignet seien. Auch die Situation im Pflegebereich müsse geändert werden. Die Pflegekräfte hätten den Wunsch geäußert, an der Planung der dringend benötigten neuen Pflegeräume mitwirken zu können.

Für **Frau Weiden-Luffy** ist die LVR-Frida-Kahlo-Schule, St. Augustin, nebst Dependance in Bonn-Vilich auf Grund des Miteinanders der Schülerinnen und Schüler ein gelungenes Beispiel für gelebte Inklusion.

Herr Anders und **Frau Prof. Dr. Faber** sind sich über die Situation in der Schule im Klaren. Daher habe die Sanierung der Außenstelle in Bonn-Vilich oberste Priorität. Aus diesem Grund werde dort in Kürze eine gemeinsame Begehung mit dem LVR-Fachbereich Gebäude- und Liegenschaftsmanagement stattfinden. Ziel sei eine umfassende Sanierung und die Schaffung zusätzlicher Pflege- und Unterrichtsräume, sodass die Abschlussstufe in Gänze im Ledenhof untergebracht werden könne. **Herr Böll** teilt mit, dass er in der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 06.11.2015 die Thematik ansprechen werde.

Herr Härtner teilt **Frau Dr. Wichmann** mit, dass die im Ledenhof vorhandene Medienausstattung weiter ausgebaut werden soll.

Punkt 13

Arbeits- und Gesundheitsschutz in den LVR-Förderschulen

**hier: Bestellung einer Hygienefachkraft und Schaffung von Verantwortlichkeiten
Vorlage 14/789**

Frau Weiden-Luffy begrüßt ausdrücklich die geplante Kooperation des LVR-Fachbereichs Schulen und Serviceleistungen mit der LVR-Klinik Bonn über die Bestellung einer qualifizierten Hygienefachkraft für alle LVR-Schulen, in denen Schülerinnen und Schüler mit Pflegebedarf unterrichtet werden. Dies könne allerdings nur einen ersten Schritt darstellen. In einem weiteren Schritt müssten die betreffenden Schulen mit entsprechendem Personal ausgestattet werden.

Der Schulausschuss fasst **einstimmig** folgenden empfehlenden Beschluss:

Die Kooperation des Fachbereichs Schulen und Serviceleistungen mit der LVR-Klinik Bonn in Form der Zurverfügungstellung einer Hygienefachkraft für die Förderschulen des LVR wird zur Kenntnis genommen. Der Refinanzierung dieser Fachkraft im Umfang einer 0,5 Stelle in Höhe von rund 30.000 € jährlich wird zugestimmt.

Der Schaffung der Funktionsstellen "Leitende Pflegekräfte" und der damit verbundenen Überschreitung des Stellenschlüssels wird zugestimmt.

Punkt 14

LVR-Projekt "Einführung und Etablierung der Echolokalisation (Klicksonar) in die Frühförderung der LVR-Förderschulen Förderschwerpunkt Sehen" Vorlage 14/770

Herr Anders merkt an, dass es sich um ein dreijähriges Pilotprojekt handeln würde. Ziel sei es, Kindern im Rheinland, die von Geburt an blind sind und entsprechende Voraussetzungen erfüllen, mit Hilfe der Klicksonar-Methode zu einer größtmöglichen Mobilität zu verhelfen. Dies solle im Rahmen der Frühförderung an den LVR-Schulen mit dem Förderschwerpunkt Sehen erfolgen. Da nur wenige qualifizierte Orientierungs- und Mobilitätstrainer zur Verfügung stünden, die den Kindern Klicksonar vermitteln können, sollen einige in der Frühförderung tätigen sonderpädagogischen Lehrkräfte als Multiplikatoren geschult werden. Im Rahmen von Supervisionen sollen sie begleitet werden. **Herr Anders** teilt auf Nachfrage von **Frau Deussen-Dopstadt** mit, dass die Lehrkräfte bei Bedarf auch über die Pilotphase hinaus unterstützende Begleitung erhalten könnten.

Der Schulausschuss fasst **einstimmig** folgenden empfehlenden Beschluss:

Dem Projektvorschlag der Verwaltung "Einführung und Etablierung der Echolokalisation (Klicksonar) in die Frühförderung der LVR-Förderschulen Förderschwerpunkt Sehen" wird gemäß Vorlage Nr. 14/770 zugestimmt.

Das Projekt startet am 01. Februar 2016.

Punkt 15

12. Schulrechtsänderungsgesetz Besetzung von Schulleitungsstellen Vorlage 14/808

Frau Prof. Dr. Faber merkt an, dass die Mitbestimmungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten des Schulträgers durch die Gesetzesänderung eingeschränkt wurden.

Der Schulausschuss nimmt den Bericht über das durch das 12. Schulrechtsänderungsgesetz geänderte Verfahren zur Besetzung von Schulleitungsstellen gemäß Vorlage Nr.14/808 zur Kenntnis.

Punkt 16

Umsetzung der Betreuung unter dreijähriger, hörgeschädigter Kinder in den Förderschulkindergärten der LVR-Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation Vorlage 14/802

Die Verwaltung sichert auf Bitte von **Frau Weiden-Luffy** zu, für eine der nächsten Sitzungen eine umfassende Vorlage zu dieser Thematik zu erstellen. Insbesondere werde ermittelt, welcher Personalschlüssel in den LVR-Förderschulkindergärten besteht - und wie viele Plätze - aufgeteilt nach unter dreijährigen und über dreijährigen Kindern - dort aktuell besetzt sind. Ferner wird eine Gegenüberstellung zu heilpädagogischen und inklusiven Kitas gefertigt.

Auf der Grundlage dieser Daten und Angaben kann sich der Schulausschuss dann ausführlich mit der Thematik auseinandersetzen.

Der Schulausschuss nimmt die Sachdarstellung gemäß Vorlage Nr. 14/802 zur Kenntnis.

Punkt 17 **Flüchtlingsunterbringung**

Punkt 17.1 **Aktivitätenliste Flüchtlingsengagement des LVR** **Vorlage 14/913**

Frau Prof. Dr. Faber teilt mit, dass der LVR dem Ministerium für Inneres und Kommunales NRW auf Anfrage die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem aktiven Dienst sowie sich im Ruhestand befindlichen genannt habe, die sich bereit erklärt hätten, bei der Verwaltung von Flüchtlingsunterkünften und der Registrierung von Flüchtlingen mit zu helfen. Bisher sei allerdings erst ein einziger Mitarbeiter für einen Einsatz angefordert worden.

Der Schulausschuss nimmt die Aktivitätenliste zum Flüchtlingsengagement des LVR gemäß Vorlage Nr. 14/913 zur Kenntnis.

Punkt 17.2 **Beschulung behinderter Flüchtlingskinder und - jugendlicher**

Frau Prof. Dr. Faber teilt mit, dass in den LVR-Förderschulen derzeit rund 135 Flüchtlingskinder und - jugendliche beschult würden. Die LVR-Schulen würden den Kommunen - unentgeltlich - freie Hallenzeiten für Sportunterricht anbieten, damit Regelschulen, deren Sporthallen als Flüchtlingsunterkünfte genutzt würden, ihren Schülerinnen und Schülern weiterhin Sportunterricht anbieten können. Die Verwaltung habe zudem auch geprüft, ob in den LVR-Schulen Flächen vorhanden seien, die zum Aufstellen von Containern als Flüchtlingsunterkünfte zur Verfügung gestellt werden könnten.

Herr Fliß möchte wissen, wie viele Kommunen das Angebot in Anspruch nehmen würden, freie Hallenzeiten in den LVR-Schulen nutzen zu können.

Herr Anders sichert zu, dass diese Frage in der Niederschrift beantwortet wird.
(Anmerkung der Verwaltung: Eine Abfrage bei den LVR-Schulen hat ergeben, dass vier Schulen (die LVR-Schule Belvedere, Köln; die LVR-Schule am Königsforst, Rösrath; die LVR-Christoph-Schlingensief-Schule, Oberhausen, und die LVR-Gutenberg-Schule, Stolberg) entsprechende Anfragen erhalten haben und mit den Kommunen im Gespräch sind.)

Die LVR-Gerricus-Schule, Düsseldorf, und die LVR-Kurt-Schwitters-Schule, Stolberg, könnten möglicherweise Aufstellflächen für Containeranlagen anbieten. Ob diese geeignet sind, muss von der Verwaltung noch geprüft werden. Ebenso könnten ggfs. die LVR-Christoph-Schlingensief-Schule, Oberhausen, und das Rheinisch-Westfälische Berufskolleg, Essen, kleinere Flächen zur Verfügung stellen.)

Punkt 18 **Anfragen und Anträge**

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Punkt 19
Mitteilungen der Verwaltung

Frau Prof. Dr. Faber teilt folgendes mit:

1. Der Nationalpark Eifel würde am 18.11.2015 zum dritten Mal in Folge Schulen aller Schulformen mit der Auszeichnung "Nationalpark-Schule Eifel" ehren. Es handelt sich um Schulen, die sich intensiv mit der Nationalparkthematik auseinandersetzen. Eine der Schulen, die dieses Jahr die Auszeichnung erhalte, sei die LVR-Irena-Sendler-Schule, Euskirchen, mit dem Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung
2. Im Bundesfinale des Wettbewerbes "Jugend trainiert für Paralympics" im September habe die LVR-Hugo-Kükelhaus-Schule, Wiehl, Förderschwerpunkt KME, in der Disziplin Schwimmen den 4. Platz belegt. Die LVR-Paul-Klee-Schule, Leichlingen, habe in der Disziplin Leichtathletik den 3. Platz gemacht.

Punkt 20
Verschiedenes

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Goch, den 28.12.2015

Mit freundlichen Grüßen
Die Vorsitzende

P e t e r s

Köln, den 10.12.2015

Die LVR-Direktorin
In Vertretung

P r o f . D r . F a b e r